

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ihr darf ich keinen reichen,
Sie ist zu hoch und schön,
Die müssen alle verbleichen,
Die Liebe nur ohnegleichen
Bleibt ewig im Herzen stehn.

So poetisch verklärt möge er in uns fortleben, der
poetische Schloßgärtner in Löffling, Sebastian Karrer!

Bücherbesprechungen.

600 Jahre Rosenheim. Festschrift zur Feier der 600jährigen
Marktfreiheit 1328—1928. Im Auftrag des Stadtrates besorgt von
A. Aschl. Rosenheim 1928, im Verlage des Stadtarchivs. Kart.
M 2.—.

Diese nach Inhalt und Ausstattung gediegene Festschrift ist ein
Zeichen für das Wiederaufleben des heimatgeschichtlichen Interesses
in der Stadt Rosenheim. Seitdem mit dem Weggang Ludwig
Eids, des Altmeisters der Rosenheimer Heimatforschung, die Zeit-
schrift „Inn-Oberland“ ihr Erscheinen eingestellt hat, ist sie die erste
selbständige Veröffentlichung zur Rosenheimer Geschichte. Die
Zubäläumsschrift soll keine abgerundete Geschichte des Rosenheimer
Gemeintwesens sein, sie will vielmehr Auschnitte aus der reichen
Vergangenheit bieten. Wir müssen uns auf Angabe von Titel
und Verfasser der einzelnen Aufsätze beschränken: Dr. Gg. Schrötter,
Der Freiheitsbrief des Marktes Rosenheim vom 9. Juni 1328;
Dr. A. Mitterwiefer, Der Rosenheimer Viehhandel im Spätmittel-
alter; Dr. A. Schmidt, Zur Frühgeschichte von Rosenheim; A. Sig,
Das Luccabild in der Hl. Geistkirche zu Rosenheim; Dr. Gg. Hager,
Das Rosenheimer Museum und der moderne Mensch; E. Eid,
Gemeine und Geschicht von Rosenheim; A. Aschl, Die Seiler gegen
den Pechler zu Rosenheim; H. Mittl, Das Volksschauspiel in Rosen-
heim. Die Verfasser bringen z. T. völlig neuen Stoff und beleuchten
die von ihnen behandelten Fragen in guter Beherrschung des ein-
schlägigen Quellen- und Literaturmaterials, das in den Anmerkungen
sorgfältig verzeichnet ist. J. Weber.

Wasserburger Heimatkalendar für das Jahr 1929. 3. Jahrg.
Wasserburg a. I., Verlag Hans Grau.

Der Wasserburger Heimatkalendar 1929 hat gegenüber dem
vorigesährigen manche Fortschritte aufzuweisen. Der Künstler Hans
Friedrich hat ihm guten heimatlischen Bildschmuck gegeben. Die
Beiträge sind nunmehr fast ausschließlich geschichtlicher und heimat-
kundlicher Natur. Wir heben daraus hervor: Die Landwirtschaft
des Bezirkes Wasserburg a. Inn; J. B. Krimmer, Wein, König,
Weib und Wahrheit: „Die vier stärksten Dinge“. Ein Beitrag
zum Verständnis der Wandmalereien im Wasserburger großen
Rathaus-Saal; Stadtarchivar Brunhuber, Wasserburger Almosen
1615; Brg Huber, Inventarium der Barbara Schmidt in Zeller-
reith vom Jahre 1698; Göttinger, Kloster Au und das Haupt des
heiligen Vitalis; A. Böld, Mag Heilmair.